

# Zünfte und Gilden

1

Entschlüsse den Text mithilfe des Codes (Beachte: Ü = UE, Ä = AE).  
Schreibe die gefundenen Wörter auf die leeren Zeilen.

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M |
|   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| N | O | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z |

Im 12. Jahrhundert begannen ,  
die das gleiche Handwerk ausübten, sich zu  
 (= Handwerksvereine)  
zusammenschließen. Die Händler vereinigten sich  
in .

Die legte fest, wie man  
Meister werden konnte. Die Zünfte bestimmten,  
wie viele Meister, Gesellen und Lehrlinge es geben  
durfte.

Außerdem legten sie die Zahl der Betriebe fest,  
kontrollierten die Ausbildung und überprüften  
 und der Waren.  
Starb ein Meister, sorgte die Zunft für seine Familie.

---

---

---

---

---

---

---

---

2

Schreibe die Aufgaben der Zünfte auf.

---

---

---

3

Nenne einige Familiennamen, die auf Handwerksberufe zurückgehen.

---